

Der Mond ist aufgegangen

Text: 'Melodie: Johann Ar
Sätze: Str. 1+4 Adolf Seifert / Str. 2,3,5,6 Gerhard Schnitter



1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die gold - nen Ste
4. Wir stol - zen Menschen - kin - der sind ei - tel



Him - mel hell und klar. z und schwei - get, und
wis - sen gar nicht viel. uft - ge - spins - te und



aus - get der wei - ße Ne - bel wun - der - bar.
si' üns - te und kom - men wei - ter von dem Ziel.



2. Wie ist die Welt so stil - le und in der Dämm - rung Hül - le so
5. Gott, lass uns dein Heil schau - en, auf nichts Ver - gäng - liches trau - en, nicht



trau - lich und so hold als ei - ne stil - le Kam - mer, wo ihr des Ta - ges
Ei - tel - keit uns freun; lass uns ein - fäl - tig wer - den und vor dir hier auf